

Kleine Forscher im Fredenbaum: Die ProFiliis-Stiftung fördert ein neues Nordstadt- KITZ.do-Projekt mit 9.000 Euro

Fotos: ProFiliis



Mit den neuen Mikroskopen können sie nun die Bodentiere und Pflanzen untersuchen.

Saison: Frühjahr, Sommer und Herbst 2016

Der Ausbau der Station am Fredenbaum ist nun weitestgehend abgeschlossen

Vor einem Jahr begann der Ausbau der Lern- und Forschungsstation des Kinder- und Jugendtechnologiezentrums KITZ.do am Big Tipi im Fredenbaum. Die ProFiliis-Stiftung unterstützt diesen Umbau finanziell mit rund 9.000 Euro.

So konnten zahlreiche Materialien angeschafft werden, um die Forschungsstation mit dem Equipment auszustatten, welches die Kinder zum wöchentlichen Forschen benötigen. Mit den neuen Mikroskopen können sie nun die Bodentiere und Pflanzen untersuchen.

Im neuen Gewässerbiotop können sie u.a. die Entwicklungsstadien des Frosches beobachten. Der Ausbau der Station ist nun weitestgehend abgeschlossen und damit steht die Station den kleinen Forschern zur Erkundung natürlicher Zusammenhänge zur Verfügung.

ProFiliis fördert viele soziale und bildungsbasierte Projekte in der Nordstadt



Stefanie Menneken (Jugendamt),

Thomas Schieferstein (ProFiliis),

Dr. Ulrike Martin (KITZ.do)

und junge Forscher.

Aus der langjährigen Kooperation zwischen KITZ.do und der Erlebniswelt Fredenbaum – Big Tipi entstanden zahlreiche gemeinsame Aktionen u.a. bei Ferienspielen. Diese Angebote sind nun durch die Unterstützung der ProFiliis-Stiftung weiterhin möglich.

Die Ende 2008 ins Leben gerufene gemeinnützige ProFiliis-Stiftung aus Dortmund hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche zu fördern und zu unterstützen. Die Stiftung engagiert sich im In- und Ausland, hat ihren geografischen Förderschwerpunkt aber in der Region Dortmund. Im vergangenen Jahr gab es Förderzusagen für 61 Projekte in unterschiedlichen Bereichen (z.B. Bildung, Sport, Kultur, Freizeit, Humanitärhilfe, ...). Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von über 194.000 Euro zugesagt; über 40.000 Euro davon im Rahmen einer Sonderförderaktion.

KITZ.do bindet sich stärker in den Dortmunder Norden ein:

- *Die Stadt Dortmund wird in den nächsten Jahren mit dem Projekt „Nordwärts“ den Bereich Innenstadt-Nord stärker in den Fokus rücken um dem dortigen Entwicklungsbedarf nachzukommen aber auch das vorhandene Potential zu schöpfen.*
- *KITZ.do möchte hier besonders Kinder aus sozial schwächeren Familien und diejenigen mit Migrationshintergrund fördern und noch stärker als bisher in den naturwissenschaftlich-technischen Bereichen begleiten.*
- *Um die Umwelt- und Lebensqualität langfristig zu sichern und zu steigern, ist Bildung und Qualifizierung von jungen Menschen ein wichtiger Baustein. Wichtig ist das frühe Heranführen an Technik und Naturwissenschaft. Gerade junge Kinder sind neugierig und wollen ausprobieren.*